



*) Mittelmengen bei Baumobst je ha und m Kronenhöhe

**) § 22 (2): Anwendung des Mittels ist nur zulässig in Betrieben, denen eine Genehmigung nach § 22 (2) PflSchG erteilt wurde.

WZ = Wartezeit; Beh. = Behandlung; GWH = Gewächshaus/Tunnel; F = Freiland

Kernobst

Schorf, Apfelmehltau: Die Niederschläge haben an allen Stationen zu leichten bis mittleren Infektionsbedingungen geführt. Wo Konidien durch geschehen Schorfinfektionen vorhanden waren, hat dies zu starken Infektionen geführt. Es wird heute für Anlagen, die keinen ausreichenden Belagsschutz mehr hatten, die Kombination aus Delan WG 0,25 kg* + Score 0,075 l* (max. 4 x) empfohlen. In mehltauanfälligen Sorten wird an die Zugabe von bspw. Luna Experience 0,125 l* (max. 3 x), Sercadis 0,083 l* (max. 3 x), Flint 0,05 kg* (max. 4 x, nicht bei Schorfbefall) oder Systhane 20 EW 0,125 l* (max. 4 x) alle 7 – 10 Tage erinnert.

Apfelwickler: In frühen Lagen (Kaiserstuhl) hat die Eiablage eingesetzt. Mitte bis Ende nächster Woche wird mit dem Schlupf der ersten Larven gerechnet. Bei starkem Vorjahresbefall (> 1 % Vermadung) wird in frühen Lagen für Ende dieser Woche eine erste Behandlung mit Steward 0,085 kg* (B4, max. 4 x, nicht zusammen und mit mind. 3 Tage Abstand zu Azolfungiziden aufgrund der Gefahr von Bienenschäden, Wirkdauer ca. 10 Tage) oder einem Granuloseviruspräparat (möglichst Carpovirusine (mexikanischer Stamm, B4, max. 10 x, WZ frei) oder Madex Max, zur Dosierung auf Herstellerangaben achten, durch UV-Empfindlichkeit hält die Wirkung kürzer an) empfohlen, um die ersten Räumchen zu erwischen. Im Anschluss wird eine Beh. mit Coragen 0,0875 l* für kommende Woche (B4, max. 2 x) empfohlen. Die Wirkdauer von Coragen beträgt gut drei Wochen.

Hinweise zu Schildläusen folgen mit dem nächsten Warndienst!

Zulassungshinweise

Notfallzulassungen nach Art. 53

Movento 100 SC gegen die 2. Generation der Maulbeerschildlaus bei Johannis- und Stachelbeere, 15.6. – 12.10.2019, nach der Ernte (ab BBCH 91), max. 2 x, Abstand mind. 14 Tage, 0,75 l/ha (max. 1,5 l/ha und Jahr), WZ frei, WZ frei, B1! – bienengefährlich!.

Für ökologisch wirtschaftende Betriebe: ABC V14 mit dem Wirkstoff Cydia pomonella Granulosevirus Isolat V14 gegen Apfelwickler, 16.5. – 12.9.2019, max. 10 x, im Abstand von max. 8 sonnigen Tagen, 50 ml/ha und je m Kronenhöhe in maximal 400 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe, B4, WZ frei.

IP-Begehungen mit Matthias Bernhart (Tel. 0781/8057106, matthias.bernhart@ortenaukreis.de)

28.5.2019	Egringen & Niedereggenen	9:30 / 13:30
-----------	--------------------------	--------------

Pflanzenschutzwarndienst Erwerbsobstbau Südbaden

Veranstaltungen & Neuigkeiten

Breitenhof-Tagung Agroscope Sonntag, 26. Mai 2019, 9:30 Uhr. Referate, Betriebsrundgang, Ausstellung und Infostände, Festwirtschaft.

Versuchsfeldbegehung Beerenobst LVWO Weinsberg, Dienstag, 4. Juni 2019, 15:00, Versuchsgelände der LVWO in Heuchlingen. Erdbeersortentestung, Einsatz von Regalis Plus, Blattdünger, Himbeersortentestung, Fertigungsstrategien, Bodenverbesserung, ökologischer Beerenanbau.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Kulturführung und Pflanzenschutz!

Falls Sie keine Mitteilungen des Fachbereichs Landwirtschaft im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald mehr erhalten möchten, dann senden Sie bitte an den Absender eine kurze E-Mail-Nachricht. Nach Eingang Ihrer Abbestellung werden wir umgehend Ihre persönlichen, zum Zweck des Newsletterbezugs gespeicherten Daten löschen.
